

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

No. 26. Mittwoch, den 26. Januar, 1820.

**Widerruf in Beziehung auf den
Aufsatz: Ueber die Errichtung
eines Pachhofes &c.**

Der Redakteur sieht sich von höherer Hand veranlaßt, den oben genannten Aufsatz zurückzunehmen, und die darin ausgesprochene Behauptung der Errichtung eines Pachhofes in Leipzig zu widerrufen, weil „diese Aufschrift hier im Orte, besonders aber auswärts zu manchen Mißdeutungen Anlaß geben, und den hiesigen Geschäften sogar Schaden kann. Se. Majestät, unser hochverehrter König, haben zu befehlen geruhet, daß das hiesige Regiewesen vereinfacht und so erleichtert werden soll. Das Letztere aber dürfte durch die Errichtung eines Pachhofes schwerlich erreicht werden, und es hat folglich wohl nie die Absicht sein können, das, was anderwärts Pachhof genannt wird, hier zu errichten. Auch enthält jener Aufsatz noch mehrere Unrichtigkeiten, deren Berichtigung jedoch jetzt, und bis die allerhöchste Definitiv-Entscheidung eingegangen sein wird, noch zu früh kommen würde.“

Uebrigens hat der Redakteur an der Beranlassung und Abfassung jenes Aufsatzes eben so wenig Theil, als er überhaupt davon entfernt

ist, eine unzeitige Neugierde nähren und befriedigen zu wollen.

D. Red.

Universitätsnachrichten.

Herr Carl Ludwig Schill, aus Schneeberg, verteidigte am 17. Januar dieses Jahres rechtswissenschaftliche Streifsätze unter dem Vorsitze des Herrn D. H. Dr. Klieber gegen seine Herren Opponenten Albert aus Syra und Hungar aus Johannegeorgstadt.

Herr Friedrich Wilhelm Schubert aus Königsberg erlangte unter dem Rektorate des Herrn Ritters Professor Hermann, dem Profanzellariat des Herrn Professor Krug und dem Defanat des Herrn Professor Globius, in diesen Tagen die philosophische Doktorwürde per Diploma.

Antwort auf die Preisfrage der geheimen Akademie, Leipziger Tageblatt, Nr. 15.

Die meisten Menschen fröhnen der Narrheit lieber, weil sie wissen, daß die Klugheit eben

so folgen muß; gäbe es weniger Sklaven — so wären mehr freie Menschen; wer soll den Dienst verrichten?

B i t t e.

Weise Verschwiegenheit, nimm mich auf, enthülle mir die Geheimnisse, daß ich erkennen lerne die Götlichen.

S c h o n u n g.

Das kleine Weischen unter dürrem Laubewagt's, sammelnde Düste fliegen zu lassen.

N a t u r.

K l u g h e i t.

Die alte Schlange seit Adam's Zeit mag immer verbleiben, und den Becher der Falschheit fester ausklammern, als daß sie noch länger ihre läßige Klugheit im Busen trage. Der Elefant ist klug, tugendhaft, und übt das Recht aus; er folgt seinem Führer, hebt ihn mit seinem Rüssel auf seinen Rücken, aber seinen beleidiger schleudert er hinter sich, und tritt ihn mit Füßen. Gammer.

B e m e r k u n g e n.

Der Krieg schüttet sich nur für die Wisden. Ein barbarisches Völkerrecht hat ihm dem Schein der Gerechtigkeit und eine unerschöpfliche Quelle

von Vorwänden gegeben, unter welchen der Eigennug die Völker überredet: daß man sie, zu ihrem Besten, — elend und unglücklich mache. Erst wenn viele glückliche Nationen in einer brüderlichen Einigkeit neben einander leben; erst wenn ihre Bürger und Vorsteher keinen Unterschied der Völkerschaft und der Herkunft unter einander machen; erst, wenn diese es als einen Grundsatz ihrer Staatskunst ansehen werden, keinen Vortheil zu erlangen, der mit dem Nachtheil eines andern Volkes verknüpft ist; erst alsdann werden die Völker eines Welttheils der wahren Menschlichkeit sich rühmen, dann erst wird man sagen können, daß sie gesittet seyn, und daß unter ihnen die Barbarei aufgehört habe.

J. J. in Geschichte der Menschheit, 2. B. S. 449.

Der Weise sieht und liebt im Schönen der Natur

Vom Unvergänglichem die abgedrückte Spur. Wieland.

Der Emporkömmling.

Immer hebe dich, Rauchsäule, und dränge dich aufwärts,
Rauch bleibst du immer, und nur sichtbar in niederer Luft.

S. J. Michaelis, Redakteur.

T h e a t e r.

Heute, den 26ten: das Taschenbuch, Schauspiel in 3 Akten von Koberue. Herr Weiler, Edward von Wildau. Hierauf: Raphael, in 1 Akt von Castelli. Herr Weiler, Raphael als Gast.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Abonnement-Concert im Saale des Gewandhauses, **Morgen, den 27. Jan.**
Erster Theil. Symphonie von Beethoven. (A dur.) — **Scene und Arie**
 aus Achille, von Par, gesungen von Herrn Klengel. — **Pianoforte-Concert** von
 Conrad Kreutzer, vorgetragen von Herrn Reifiger.
Zweiter Theil. Der Gang nach dem Eisenhammer, **Ballade** von Schiller,
 gesprochen vom Herrn Regisseur Wohlbrück, mit **musikalischer Begleitung** von
 B. A. Weber.

Mit schwarz- und weisssidenen Strümpfen
 für Herren und Damen, so wie auch mit weisglacirten langen und kurzen Hand-
 schuhen empfiehlt sich.
 E. W. Kürsten, Markt, No. 172.

Verkauf. Superfeine Kameelhaare, wollene und baummollene, dergleichen sächsische Wollenzuge, erhalten in schönster Auswahl, und verkaufen zu sehr billigen Preisen
 W. Kühn und Comp., Reichstraße Nr. 579, neben den Fleischbuden.

Börse in Leipzig,
 am 25ten Januar, 1820.

C o u r s e

von Königl. Sächsischen Staatspapieren.

im Conv. 30 Fl. Fuss.	P.	G.
Steuerscheine, unverwechs., à 3 pC.	—	85
Grösse	—	85
Kleinere	—	85
idest: verkehrbare à 3 pC.	—	88½
zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	88½
zu 200 u. 100 —	—	88½
Landschaftl. Obligat. v. 1811 à 5 pC.	—	110
Anleihe du. Reichenbach & Comp.	—	110½
zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	110
zu 200, 100 u. 50 —	—	108
Landes-Commissionscheine, à 5 pC.	—	108
zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	108
zu 200, 100, 50 u. 25 —	—	102
Central-Steuer-Obligatoren, à 5 pC.	—	102½
zu 5000, 2000 u. 1000 Rthlr.	—	102½
zu 500, 200. u. 100 Rthlr.	—	102½

Kgl. Partial-Obligat. v. 1807. à 5 pC.	—	109½
Anleihe durch Frege & Comp.	—	109½
zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	109½
Desgleichen von 1810, à 5 pC.	—	109½
zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	109½
zu 200 u. 100 —	—	109½
Kammer-Credit-Cassensch., à 2 pC.	—	69
zu 1000 Rthlr.	—	85
zu 500, 100 u. 50 —	—	84
Desgleichen, à 2 pC.	—	84
zu 1000 Rthlr.	—	84
zu 500, 200 u. 50 —	—	84
Leipzig-Stadt-Obligat. v. 1807 à 5 pC.	—	108
zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	108
zu 200, 100 u. 50 —	—	108
Desgleichen von 1813 à 5 pC.	—	108
zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	108
zu 200, 100 u. 50 —	—	108
Spitz-Scheine, ohne Zinsen	—	—
zu 24 bis 36 Rthlr.	—	—
zu 25, 30 u. 40 —	—	—
K. S. Cassen-Billets-Anleihe à 5 pC.	—	—
und 1 pCt. Praemie	—	—
zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	109
zu 200, 100 u. 50 —	—	109

Börse in Leipzig,

am 25. Januar, 1820.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.		Briefe	Geld.		B.	G.
Amsterdam in Ct.	(k. S. 140½ 2 Mt. 140)	—	—	Lyon . . . pr. 300 Fr.	—	—
Augsburg in Ct.	(k. S. 100½ 2 Mt. 100 3 Mt. —)	—	—	Paris . . . pr. 300 Fr.	(k. S. — 2 Mt. —)	79½ 79½
Berlin in Ct.	(k. S. 104 2 Mt. —)	—	104½	Wien in W. W.	(k. S. — 2 Mt. —)	—
Bremen in Ld'or	(k. S. — 2 Mt. 107)	—	107½	— in Conv. 20 Kr.	(k. S. 100½ 2 Mt. 99½)	—
Breslau in Ct.	(k. S. 105 2 Mt. —)	—	105½	Louisd'or à 5 Rthlr.	—	107½
Frankf. a. M. in WZ.	(k. S. — 2 Mt. —)	—	100½ 99½	Holl. Ducaten à 2½ Rthlr.	11½	—
Hamburg in Bo.	(k. S. 149½ 2 Mt. 148½)	—	—	Kaiserl. d°	—	11½
London	(2 Mt. 6. 15 3 Mt. 6. 14½)	—	—	Bresl. à 65½ As d°	—	10½
				Passir. à 65 As d°	—	9½
				Species	1½	—
				Preuss. Corrent.	104½	—
				Cassen-Billets	101½	—
				Wiener Einlösungs-Scheine	—	—
				Gold pr. Mark fein Colln.	—	210
				Silber 13 L. u. dar. pr. d°	—	13. 13
				niederhaltig d°. d°.	—	—

Thorzettel vom 25sten Januar.**Grimma'sches Thor. U.**

Gestern Abend.

Hr. Baron v. Seckendorf, v. hier, v. Frankfurt a. d. D. zurück	6
Hr. Kapitän Vasquez, Span. Cour. v. Wien, passirt durch	6
Die Baugen-Zittauer f. Post	11
Vormittag.	
Die Frankfurter f. Post	2
Die Berliner f. Post	5
Die Dresdner r. Post	7
Die Baugen-Zittauer r. Post	7

Halle'sches Thor. U.

Gestern Abend.

Die Landsberger f. Post	9
Vormittag.	
Die Dessauer f. Post	1
Die Merseburger f. Post	11

Ranstädter Thor. U.

Gestern Abend.

Auf der Erfurter Post: Hr. Zukowski, von Paris, und Hr. Kandidat Fischer, v. Elberfeld, bei Wenzel	7
Vormittag.	
Hr. Rfm. Ernst, von Magdeburg, im Hot. de Baviere	6
Die Kapler f. Post	10
Nachmittag.	
Hr. Rfm. Reichardt, von Raumburg, v. d.	1
Die Nordhäuser f. Post	1

Peter Thor. U.

Gestern Abend.

Hr. Rfm. Fiedler, v. Zeitz, in d. Feuerkugel	10
Hospital Thor. U.	
Vormittag.	
Auf der Annaberger Post: Hr. Fabrik. Schuber, a. Chemnitz, unbestimmt	12